

# Zusammenfassung

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **56 (1976)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zusammenfassung

In dieser Arbeit werden für ganz Griechenland einschliesslich Kreta die Arten der Gattung *Festuca* kritisch zusammengestellt. Behandelt werden bei den einzelnen Taxa die Merkmale, zum Teil mit Abbildung der Aehrchen und Blattquerschnitte, die Verbreitung, die verwandtschaftlichen und geographischen Anschlüsse und möglichst auch etwas von ihrem Auftreten in der Vegetation. Für polymorphe Gruppen werden regionale Bestimmungsschlüssel ausgearbeitet. Bei altbekannten monomorphen Arten werden nur die Fundorte aufgezählt. Mehrere Formenkreise, vor allem die *varia*-Gruppe und die früher als "*duriuscula*" bezeichneten Arten, werden ganz neu durchgegliedert. Alle Untersuchungen fassen auf selbstgesehenem Material; keine Literaturangabe wurde ohne solche Nachprüfung übernommen.

34 Taxa werden mit Artrang behandelt. Mehrere Arten und infraspezifische Taxa werden neu aufgestellt: *Festuca grandiaristata*, *F. Horvatiana*, *F. Rechingeri*, (anhangweise die türkische *F. ilgazensis*); *F. amethystina* var. *graeca*, *F. cyllenica* subsp. *pangaei*, subsp. *pindica*, subsp. *thasia*, *F. graeca* subsp. *Pawlowskiana*, *F. Heldreichii* var. *achaica*, *F. polita* var. *cretica*, var. *euboeica*, *F. rubra* subsp. *thessalica*, *F. valida* var. *leilaensis*, *F. violacea* subsp. *Handelii*. - Auf Artrang werden erhöht: *F. graeca* (Hack.), *F. hirtovaginata* (Acht.), *F. Penzesii* (Acht.), *F. sipylea* (Hack.), *F. thracica* (Hack.), anhangweise die west-türkische *F. ustulata* (Hack.).

An bisher nur aussergriechischen Taxa werden für Griechenland neu nachgewiesen: *F. alpina* subsp. *Briquetii*, *F. amethystina*, *F. hirtovaginata*, *F. koritnicensis*, *F. Penzesii*, *F. rubra* var. *asperifolia* und var. *microphylla*, *F. sipylea*, *F. thracica*, *F. valida*, *F. violacea*.

Daraus ergeben sich zum Teil neue geographische Beziehungen der griechischen *Festuca*-Flora zu Albanien, Jugoslawien, Bulgarien, der Türkei und sogar zur tyrrhenischen Reliktflora.

*F. valesiaca* kommt nur einheitlich als var. *valesiaca* vor; ihre Südgrenze wird auf dem Pass von Psilorachi (Oeta-Ausläufer) südlich der Thermopylen nachgewiesen. Auch *F. rubra* var. *rubra* hat anscheinend ihr südlichstes Vorkommen auf dem Oeta-Gebirge. - *F. amethystina* ist im Pindos geographisch isoliert; ihre nächsten Fundgebiete, jedoch mit anderen Varietäten, liegen in Bosnien und Ost-Anatolien. - Sehr unerwartet ist das Auftreten von *F. alpina* subsp. *Briquetii*: die bisher als Endemit von Korsika geltende Unterart kommt auch in den Apuanischen Alpen, Abruzzen, Calabrien und in der Peloponnes vor.

Von früher angegebenen Arten **f e h l e n** in Griechenland: *F. crassifolia* Gaudin, *F. "duriuscula* L.", *F. glauca* Lam., *F. Halleri* All., *F. laevis* (Hack.) Nym. var. *campana* (Terr.) Hack., *F. Panciciana* (Hack.) Richt., *F. saxatilis* Schur, *F. stricta* Host, *F. sulcata* (Hack.) Nym., *F. tenuissima* (Hack.) Vetter, *F. varia* Haenke var. *acuminata* Hack., var. *calva* (Hack.) St. Yves, var. *genuina* Hack.